

In Russland wird die markante Rezession den Markt weiterhin belasten, sodass die Nachfrage erneut stark zurückgehen dürfte. In Indien ist hingegen dank leicht verbesserter volkswirtschaftlicher Perspektiven mit einer spürbaren Markterholung zu rechnen. Mit Unsicherheit ist der Marktausblick für China verbunden. Die Einführung der Emissionsnorm CN4 (analog Euro IV) zum 1. Januar 2015 dürfte die Nachfrage belasten. Aktuell erwarten wir für das laufende Jahr ein Marktvolumen leicht unter dem Niveau des Vorjahres.

Für das Jahr 2015 rechnen wir in Europa insgesamt mit einer stabilen **Transporternachfrage**. Dabei erwarten wir sowohl bei mittelgroßen und großen Transportern als auch bei den kleinen Transportern eine stabile Nachfrage. Für die USA erwarten wir dagegen ein moderates Wachstum im Markt für große Transporter. In Lateinamerika gehen wir nach dem deutlichen Rückgang im Jahr 2014 im Markt für große Transporter von einer Stabilisierung aus, und in China rechnen wir mit einer weiteren Belebung der Nachfrage in dem von uns adressierten Markt.

Bei den **Bussen** erwarten wir in Westeuropa ein Marktvolumen, das leicht über dem Niveau des Vorjahres liegt. In Brasilien dürfte die Busnachfrage im Jahr 2015 nach dem deutlichen Rückgang im Berichtsjahr auf dem Vorjahresniveau verharren.

Absatz

Mercedes-Benz Cars wird seinen Wachstumskurs im Rahmen der Offensive »Mercedes-Benz 2020« im Jahr 2015 konsequent fortsetzen. Insgesamt wollen wir den Absatz deutlich steigern und damit erneut einen Rekordwert erreichen. Die Basis dafür ist unser derzeit sehr attraktives und junges Modellportfolio, das wir im Jahr 2015 um einige zusätzliche Produktneuheiten erweitern. Einen wichtigen Beitrag wird die neue C-Klasse leisten, die nun als Limousine und T-Modell in allen Märkten verfügbar ist. Darüber hinaus führen wir innerhalb der ersten sieben Monate des Jahres 2015 vier neue Fahrzeuge ohne Vorgängermodell ein. Bereits im Februar werden die ersten Fahrzeuge unserer neuen und besonders exklusiven Marke Mercedes-Maybach an Kunden ausgeliefert. Es folgen der faszinierende Sportwagen Mercedes-AMG GT, der gleichermaßen praktische und stylische CLA Shooting Brake sowie der sportliche Geländewagen GLE Coupé. Zusätzlich erneuern wir im Rahmen unserer Produktoffensive im Jahr 2015 nahezu das gesamte Angebot an Geländewagen und sorgen damit für zusätzliche Nachfrageimpulse.

Ein deutliches Absatzplus erwarten wir im Jahr 2015 auch bei der Marke smart. Seit November 2014 sind die neuen Modelle fortwo und forfour in Europa verfügbar. Beide Fahrzeuge werden im Jahr 2015 in allen Kernmärkten eingeführt und damit zur positiven Absatzentwicklung bei Mercedes-Benz Cars beitragen. Da wir in den zurückliegenden Jahren keinen Viersitzer im Angebot hatten, können wir mit dem smart forfour nun völlig neue Kundengruppen ansprechen.

Aus regionaler Sicht erwarten wir für das Jahr 2015, dass insbesondere die asiatischen Märkte zum Absatzwachstum beitragen werden. In China bauen wir unsere Vertriebsorganisation und die lokalen Produktionskapazitäten weiter aus und schaffen damit die Voraussetzungen für weiteres Wachstum. Aber auch in Nordamerika werden wir mit unseren neuen Modellen weiter zulegen, und von der leichten Belebung der Nachfrage, die für Westeuropa erwartet wird, wollen wir überdurchschnittlich profitieren.

Daimler Trucks erwartet für das Jahr 2015 eine deutliche Absatzsteigerung. In Westeuropa dürfte der weiterhin nur schwache Konjunkturverlauf die Nachfrage belasten und damit zu Verkaufszahlen in der Größenordnung des Vorjahres führen. Mit unseren verbrauchseffizienten Produkten, der hohen Kundenakzeptanz und unserem flexiblen Produktionsnetzwerk erwarten wir jedoch, dass wir unsere sehr gute Position im Markt behaupten können. In der Türkei rechnen wir für das Jahr 2015 mit merklichen Vorzieheffekten aufgrund der Euro-VI-Einführung im Jahr 2016. In Brasilien dürften die weiterhin fehlende Wirtschaftsdynamik sowie ungünstigere Finanzierungsbedingungen die Marktnachfrage belasten, sodass wir mit rückläufigen Absatzzahlen rechnen müssen. Mittelfristig ist Brasilien für uns aber nach wie vor ein Wachstumsmarkt. Deshalb investieren wir weiterhin in unsere lokalen Produkte und die Produktionsstandorte São Bernardo do Campo und Juiz de Fora. Darüber hinaus werden wir unser Optimierungsprogramm in Brasilien gezielt fortführen und dadurch die Effizienz unserer Standorte weiter steigern.

Für die NAFTA-Region gehen wir davon aus, dass unser Absatz, einhergehend mit der Markterwartung, erneut deutlich über dem Vorjahr liegen wird. Die neuen und erfolgreichen Produkte sollten unsere Marktführerschaft in dieser Region sichern. Auch in Asien dürften sich die Verkaufszahlen insgesamt positiv entwickeln. In Indonesien, einem unserer Hauptmärkte in Asien, erwarten wir nach dem Rückgang im vergangenen Jahr eine Erholung des Absatzes. In Indien dürfte der weitere Ausbau unseres Händlernetzes eine deutliche Absatzsteigerung ermöglichen. Darüber hinaus sollte das erweiterte Angebot an FUSO Fahrzeugen aus indischer Produktion für zusätzliches Absatzwachstum in Asien und Afrika sorgen. In Japan hingegen wird die Wachstumsdynamik voraussichtlich merklich nachlassen.

Mercedes-Benz Vans plant für das Jahr 2015 einen deutlichen Absatzanstieg. Vor allem in unserem Kernmarkt Europa rechnen wir bei den mittelgroßen und großen Fahrzeugen mit einem deutlichen Absatzzuwachs. Hierzu werden voraussichtlich vor allem die neuen Produkte Vito und V-Klasse beitragen, die nach der Markteinführung im Berichtsjahr nun voll verfügbar sind. Im Rahmen unserer Geschäftsfeldstrategie »Mercedes-Benz Vans goes global« werden wir den Vito im Jahr 2015 auch in Nord- und Lateinamerika einführen. Dies wird dort für zusätzliche Nachfrageimpulse sorgen. Mit dem Sprinter, den wir künftig auch in Nordamerika produzieren werden, streben wir in diesen Märkten ebenfalls weiteres Wachstum an. Darüber hinaus wollen wir unsere Präsenz in China in dem von uns adressierten Marktsegment ausbauen.

Daimler Buses geht davon aus, die Marktführerschaft in seinen Kernmärkten bei den Bussen über 8 t mit innovativen und hochwertigen neuen Produkten behaupten zu können. Für das Jahr 2015 rechnen wir insgesamt mit einer leichten Absatzsteigerung. Dabei unterstellen wir eine stabile Absatzentwicklung in Europa und Lateinamerika sowie steigende Absatzzahlen in Mexiko.

Daimler Financial Services strebt in den kommenden Jahren weiteres profitables Wachstum an. Für das Jahr 2015 erwarten wir einen deutlichen Anstieg sowohl beim Neugeschäft als auch beim Vertragsvolumen. Ausschlaggebend hierfür sind die Wachstumsoffensiven der automobilen Geschäftsfelder, die zielgruppengerechte Ansprache jüngerer Kunden, die Ausweitung des Geschäfts insbesondere in Asien sowie die Weiterentwicklung unserer Online-Vertriebskanäle. Außerdem werden wir mit dem flexiblen Carsharing-Modell car2go weiter wachsen und unser Angebot an Mobilitätsdienstleistungen unter dem Dach von moovel systematisch erweitern.

Auf Basis unserer Annahmen zur Entwicklung wichtiger Absatzmärkte und der Planungen der Geschäftsfelder rechnen wir für den **Daimler-Konzern**, dass der Absatz im Jahr 2015 insgesamt deutlich gesteigert werden kann.

Umsatz und Ergebnis

Wir gehen davon aus, dass der **Umsatz** des Daimler-Konzerns im Jahr 2015 deutlich zunehmen wird.

Unsere Geschäftsfelder können derzeit ausnahmslos auf ein sehr attraktives und besonders wettbewerbsfähiges Produktangebot bauen, das in den zurückliegenden Jahren erweitert und konsequent erneuert wurde. Wir nehmen daher an, dass Daimler von der leichten Belebung der Automobilmärkte, die wir für das laufende Jahr erwarten, überdurchschnittlich profitieren wird und seine Position in wichtigen Märkten ausbauen kann. Bei Mercedes-Benz Cars werden im Jahr 2015 vor allem die neue C-Klasse, die äußerst erfolgreichen S-Klasse Modelle, die neuen Kompaktmodelle GLA und CLA Shooting Brake sowie die neuen smart Modelle fortwo und forfour für weiteres Wachstum sorgen. Auch die anderen Automobilgeschäftsfelder sind mit ihren Produkten hervorragend positioniert, und bei Daimler Financial Services wird das Neugeschäft vom Absatzwachstum bei Pkw und Nutzfahrzeugen profitieren. Das von uns erwartete Umsatzwachstum wird deshalb voraussichtlich von allen Geschäftsfeldern getragen. Dabei dürften Mercedes-Benz Cars und Daimler Trucks absolut gesehen die größten Beiträge leisten. In regionaler Hinsicht erwarten wir für Asien und Nordamerika die höchsten Zuwächse, aber auch in den anderen Regionen sollte unser Geschäftsvolumen wachsen. Insbesondere in China schaffen wir durch neue Vertriebsstandorte und zusätzliche Produktionskapazitäten die Voraussetzungen für weiteres Wachstum, und auch in Indien und Nordamerika bauen wir unsere Produktionsstandorte aus.

Das von uns erwartete Absatz- und Umsatzwachstum wird sich im Jahr 2015 auch positiv auf das Ergebnis auswirken. Hinzu kommen die Beiträge der Effizienzprogramme, die wir in allen Geschäftsfeldern umgesetzt haben.

Mit den Programmen »Fit for Leadership« bei Mercedes-Benz Cars, »Daimler Trucks #1« bei Daimler Trucks, »Performance Vans« bei Mercedes-Benz Vans und »GLOBE 2013« bei Daimler Buses haben wir bis zum Ende des Jahres 2014 durch Maßnahmen für eine nachhaltige Verbesserung der Kostenstrukturen sowie durch zusätzliche Geschäftsaktivitäten zusammengekommen Ergebnisbeiträge von rund 4 Mrd. € realisiert. Die volle Wirkung dieser Programme wird sich im Jahr 2015 niederschlagen. Über diese kurzfristig wirksamen Maßnahmen zur Verbesserung der Kostenstrukturen hinausgehend führen wir in allen Geschäftsfeldern Maßnahmen zur langfristigen und strukturellen Optimierung des Geschäftssystems durch. Konzernübergreifend standardisieren und modularisieren wir verstärkt unsere Produktionsprozesse. Dabei nutzen wir auf intelligente Art und Weise Fahrzeugplattformen und erzielen dadurch weitere Kostenvorteile. Auch diese strukturellen Maßnahmen werden das Ergebnis bereits im Jahr 2015 positiv beeinflussen.

Gegenläufig wirken hingegen die weiterhin hohen Vorleistungen für unsere Modelloffensive, für innovative Technologien sowie für den Ausbau und die Modernisierung unserer weltweiten Produktionsanlagen.

Auch der Ausbau unserer internationalen Vertriebsaktivitäten sowie die Restrukturierung unserer Niederlassungen in Deutschland sind im Jahr 2015 mit erheblichen Aufwendungen verbunden.

Bei den Wechselkursen sorgt der voraussichtlich stärkere US-Dollar insgesamt für Entlastung, dafür dürfte sich aber die anhaltende Schwäche des japanischen Yen und der Währungen wichtiger Schwellenländer weiterhin negativ auf unser Ergebnis auswirken.

Auf der Basis der von uns erwarteten Marktentwicklung, der oben genannten Faktoren sowie der Planungen unserer Geschäftsfelder gehen wir davon aus, das **Konzern-EBIT** aus dem laufenden Geschäft im Jahr 2015 erneut deutlich zu steigern.

Für die einzelnen Geschäftsfelder haben wir uns beim EBIT aus dem laufenden Geschäft für das Jahr 2015 die folgenden Ziele gesetzt:

- Mercedes-Benz Cars: deutlich über Vorjahresniveau,
- Daimler Trucks: deutlich über Vorjahresniveau,
- Mercedes-Benz Vans: deutlich über Vorjahresniveau,
- Daimler Buses: leicht unter Vorjahresniveau und
- Daimler Financial Services: leicht über Vorjahresniveau.